

Checkliste: Arbeitsbedingungen lernförderlich gestalten

KIBNET Lernprozessbegleiter

Aufgabenstellungen müssen individuell (über)fordernd sein

- ✓ Anforderungsvielfalt
- ✓ Problemhaltigkeit
- ✓ Umfang der Selbständigkeit
- ✓ Verantwortungsübernahme

Dazu benötigt der Kandidat:

- ✓ Tätigkeitsspielraum für Zeit, Abläufe, Planung, Einteilung...
- ✓ Transparenz / Offenheit: inhaltlich und sozial
- ✓ Möglichkeit der Selbstkontrolle und Korrektur
- ✓ Die sachgerechte technische Ausstattung
- ✓ Leichten Zugang zu Hintergrundwissen und Informationen
- ✓ Die Möglichkeit am Ergebnis und an der Prozessqualität zu sehen, ob es „gut“ war

Methoden, die das Lernen in der Arbeit unterstützen

- ✓ Prozessorientierung
- ✓ Erfahrungsorientierung
- ✓ Selbststeuerung und Kooperationsfähigkeit
- ✓ Exemplarisches Lernen
- ✓ Pluralität von Arbeits-Lern-Formen
- ✓ Verbindung informeller und formaler

Lernförderliches Arbeitsklima

- ✓ Bildung ist an der Person des Mitarbeiters und biografisch orientiert
- ✓ Es wird Vorschussvertrauen gegeben
- ✓ Wissen wird zur Verfügung gestellt
- ✓ Mitdenken und Neugierde sind erwünscht
- ✓ Fehler sind Herausforderungen für Lernen und Verbesserungen
- ✓ Erfahrungen werden systematisch reflektiert und ausgewertet

Partizipationsmöglichkeiten

- ✓ Beteiligung an der Entwicklung und den Entscheidungen des Unternehmens
- ✓ Arbeitsbereiche und Prozesse können mitgestaltet werden
- ✓ Veränderungsmaßnahmen
- ✓ Empfehlungskultur statt Anweisungskultur
- ✓ Selbstkontrolle vor Fremdkontrolle
- ✓ Initiativen von Mitarbeitern werden aufgegriffen
- ✓ Strategische Projekte werden auch von MA initiiert
- ✓ Bereichsübergreifende Projekte zur Unternehmensentwicklung von Mitarbeiter durchgeführt

Checkliste: Arbeitsbedingungen lernförderlich gestalten

KIBNET Lernprozessbegleiter

Lernförderliche soziale Bedingungen

- ✓ Kommunikation ist notwendig für die Arbeit
- ✓ Kommunikation ist erwünscht und wird erleichtert
- ✓ unterschiedliche Standpunkte gelten als Bereicherung
- ✓ Kommunikation zu Kunden und Kollegen ist selbständig gestaltbar
- ✓ Rückmeldung durch Kunden, Kollegen und Vorgesetzte werden gegeben
- ✓ Es gibt eine enge Zusammenarbeit auch quer zur Hierarchie

Lernunterstützung

- ✓ Es gibt Zeit zum Lernen
- ✓ Der leichte Zugriff zu Handbüchern, Lernmaterialien, Schulungen und Literatur wird unterstützt (elektronisch und persönlich)
- ✓ Die Kooperation und Diskussion mit Kollegen, Experten und Vorgesetzten wird ermöglicht
- ✓ Gemeinsame Projekte/ Problemlösungen in heterogenen Teams (Kenntnis, Fachrichtung, Hierarchie) sind möglich
- ✓ Systematisch geplanter Arbeitsplatzwechsel wird angeboten
- ✓ Simulationen sind möglich (Abläufe, Techniken, Verfahren)

Individuelle Entwicklungsmöglichkeiten

- ✓ Persönliche Entwicklungsziele und betriebliche Lernziele werden gleichermaßen berücksichtigt, individuell vereinbart und ausgewertet
 - Berufsbiografischer Ansatz, individuelle Weiterbildungsbudgets
- ✓ Persönlicher Lerntyp wird berücksichtigt
 - Beziehungsorientiert, durch Problemlösen, durch Selbststudium, Lernen am Modell, Lernstil geprägt usw.
- ✓ Eigenaktivität wird gefördert
 - Selbstgesteuertes Lernen, action Learning usw.
- ✓ Ganzheitliches Lernen wird unterstützt
 - Fach-, Methoden, Sozial- und Personalkompetenz gleichzeitig
- ✓ Die eigenen Kompetenz wird erlebbar,
 - wenn Lernhaltigkeit der Aufgabe und Lernförderung durch die Organisation zusammenkommen